



Um die Entwicklung der Arzneimittelausgaben ist es wieder zum Streit zwischen Politik, Ärzten und Krankenkassen gekommen. Gesundheitsministerium und Krankenkassen schlagen unisono auf Ärzte und KVen ein, behaupten, diese seien für den prognostizierten Ausgabenanstieg – und damit für die ausbleibenden Beitragsenkungen verantwortlich. Doch KBV und KVen waren diesmal gut auf die gerüstet, wie das Titelthema „Das Bittere-Pillen-Spiel der deutschen Krankenkassen“ zeigt. **Seiten 12–18**



In Hamburg gingen Arzthelferinnen und Ärzte am 22. August (wie hier auf dem Gänsemarkt) auf die Straße. Die Proteste richteten sich gegen die immer schlechter werdenden Vergütungen ambulanter Leistungen. Zunehmend gerieten Arztpraxen unter finanziellen Druck und müssten Mitarbeiter entlassen, hieß es. Viele Arztpraxen der Stadt öffneten an diesem Tag ohne Personal, um deutlich zu machen, wie unverzichtbar Arzthelferinnen sind. *red*

Forum

Leserbriefe 6

Aktuelles

In Kürze / Klinikärzte-Protest gegen schlechte Arbeitsbedingungen / Neue Impfbroschüre der KV Berlin 8
Qualitätsgesicherte Leistungen werden jetzt im Internet veröffentlicht 9
Spendensammlung KV-Forschungsprojekt „Jüdische Ärzte von 1933 bis 1945“ 10

Titelthema

Das Bittere-Pillen-Spiel der deutschen Krankenkassen / Und was tut *ihr*? / Warum Berlin den höchsten Verordnungswert hat / Mehrwertsteuer auf Arzneimittel: Der Finanzminister freut sich / Kommentar: Wo fehlen Tassen? 12–21

Wirtschaft und Abrechnung

Weitere Qualitätszirkel 22
Infomarkt der KV Berlin 23
Quartal 1/2005: Punktwerte / Gesamtvergütung / Punktanforderungen / Vergleich der Kopfpauschalen / Mitgliederentwicklung bei den Krankenkassen / IB-Fachgruppenquoten 24–26
KV Berlin gibt Qualitätsmanagement-Manual kostenlos ab 27
28. Deutscher Hausärztetag: KVen mit Praxisbörse 28
Bundestagswahl: Eine große Koalition ist in der Gesundheitspolitik längst Realität / KBV-Chef Andreas Köhler und seine Thesen / SPD will Kostenerstattung in der GKV weiter bekämpfen 29–31

Medizinisches Thema

Diagnostik und Grundzüge der leitliniengerechten Therapie des Idiopathischen Parkinson-Syndroms (IPS) 32
Neue Empfehlungen der Ständigen Impfkommision (STIKO) / G-BA kündigt Klarstellung zur Praxisgebühr bei der Krebsvorsorge an 36

KV und Recht

Welche Auskünfte dürfen Arbeitsagenturen und Sozialämter verlangen? 38

Weitere Rubriken

Termine/Veranstaltungen 40–44
Kleinanzeigen 44–47
Buchankündigungen 47
Amtliche Bekanntmachungen der KV Berlin A 757–A 765
Impressum 58